

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0520/15	Datum 01.12.2015
Dezernat: IV	FB 42	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	08.12.2015	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Kulturausschuss	16.12.2015	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	13.01.2016	öffentlich	Beratung
Stadtrat	21.01.2016	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 01, FB 02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Produktion der Sonderausstellung "Gegen Kaiser und Papst - Magdeburg und die Reformation" im Jahr 2017

Beschlussvorschlag:

Dem veränderten Kosten- und Finanzierungsplan wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	42	Pflichtaufgabe		ja	x	nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
		ja, Nr.				nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
	JA	x	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

DKSON/DKAFA/DKSOPO

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2016	9.000	41410000	wird gemäß Ausgabe-	0	9.000
2017	224.700	41410000	Plan im DKSONAUS	0	224.700
2018	62.500	41410000	ausgewiesen	0	62.500
2016	400	41410000	57111900	0	X
2017	2.000	41410000	57111900	0	X
2018	2.000	41410000	57111900	0	X
2019	2.000	41410000	57111900	0	X
2020	2.000	41410000	57111900	0	X
2021	1.600	41410000	57111900	0	X
Summe:	306.200				306.200

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2016	3.000	41410000	Wird gemäß Finanz-	0	3.000
2017	187.500	41410000	Plan DKSONAUS	0	187.500
2018	34.500	41410000	ausgewiesen	0	34.500
20...					
Summe:	225.000				225.000

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

I154141001

Investitionsgruppe:

SAMPO/BGA

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2016	2.000	41410000	08221602	0	X
2017	8.000	41410000	08221702	0	X
20...					
20...					
Summe:	10.000				10.000

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20					
20					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2016	2.000	71000000	23111112	0	X
2017	8.000	71000000	23111112	0	X
20...					
20...					
Summe:	10.000				10.000

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

I154141001

Buchwert in €:

10.000

Datum Inbetriebnahme:

2016/2017

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2016	2.000	41410012	08221602	x	
2017	8.000	41410012	08221702	x	

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Dr. T. v. Elsner	Unterschrift AL / FBL Dr. Gabriele Köster
--------------------------------------	------------------------------------	--

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Prof. Dr. M. Puhle
---------------------------------------	------------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	30.03.2018
-----------------------------------	------------

Begründung:

Die Vorbereitung des Projekt der Sonderausstellung erfolgt auf Grundlage des Beschlusses des Stadtrates zur Durchführung vom 10.07.2014, DS0181/14.

Die Einwerbung von Fördermitteln gemäß dem Kosten- und Finanzierungsplan, die der DS beigefügt waren, ist trotz intensiver Bemühungen nicht gelungen. Das Kulturhistorische Museum hat die Kosten der Ausstellung diesen Gegebenheiten angepasst und im September 2015 neue Förderanträge bei der Stiftung Kloster Unser Lieben Frauen und Lotto Sachsen-Anhalt sowie beim Landesverwaltungsamt, Förderbereich Museen, gestellt. Die Gesamtsumme des Finanzierungsplanes reduziert sich von 977.200 Euro auf 306.200 Euro (siehe neuer Kosten- und Finanzierungsplan in der Anlage).

Da wegen der ausstehenden Förderzusagen mit dem Projekt noch nicht begonnen werden konnte und sich die Vorarbeiten bisher auf konzeptionelle Vorplanungen, Machbarkeitsstudien und die Untersetzung von Förderanträgen beschränken, betrifft der Kosten- und Finanzierungsplan nur die Haushaltsjahre 2016 bis 2018. Die vom Stadtrat bereitgestellten Zuschussmittel in Höhe von 81.200 Euro sind eingeplant.

Auf Grund des späteren Beginns und der Verkleinerung des Ausstellungsprojektes entfallen die beschlossenen und im Stellenplan eingestellten „Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters befristet“ und „Stelle Museumspädagoge befristet“. Der Beschluss über die Verlängerung der Befristung der bereits vorhandenen und besetzten Stelle für das Projekt Magdeburg in der Reformationszeit bis zum 31.03.2018 bleibt unverändert.

Trotz des geringeren Projektumfanges wird die beschlossene Magdeburger Ausstellung *Gegen Kaiser und Papst. Magdeburg und die Reformation* viele Besucher anziehen und ihre Bedeutung als weithin sichtbarer, eigenständiger Beitrag behalten, der mit den Großausstellungen in Berlin oder Wittenberg korrespondiert. Zum 15.09.2015 wurde beim Kulturhistorischen Museum die Stelle einer Wissenschaftlichen Volontärin wieder besetzt. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten wird die Unterstützung des Organisationsbüros im Museum bei den Ausstellungsvorbereitungen gehören.

Anlagen:

1. Kostenplan
2. Finanzierungsplan